

Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

zhaw

Architektur, Gestaltung
und Bauingenieurwesen

Institut Urban Landscape

CAS Stadtraum Strasse

Strassen und Plätze im Wandel

Strassen sind heute so vielfältig wie nie zuvor. Sie dienen längst nicht nur als Verkehrswege, sondern tragen als attraktiv gestaltete Lebensräume zur Verbesserung der Lebensqualität, Förderung des sozialen Austauschs und Bewältigung klimatischer Herausforderungen bei.

Personen mit transdisziplinären Kompetenzen sind gefragt

An Strassen kommt ein komplexes Geflecht aus sozialen, kulturellen, ökonomischen und gestalterischen Elementen zusammen, welches die Umwelt und das städtische Leben beeinflussen. Ein gelungener Stadtraum zeichnet sich durch eine harmonische Verbindung von Funktionalität und Zugänglichkeit für alle Bevölkerungsgruppen, ästhetische Anziehungskraft und eine herausragende Aufenthaltsqualität aus. In der Planung, Ausgestaltung und Pflege von Strassen- und Platzräumen ist es unerlässlich, eine Vielzahl von Aspekten wie Städtebau, Stadtentwicklung, Verkehr und Mobilität, Freiräume, Ökologie, soziale Dynamiken, private Entwicklungen und weitere gleichermaßen zu berücksichtigen. Transdisziplinär ausgebildete Personen, die mit Kreativität und zeitgemässen Ansätzen, Lösungen für innovative Stadträume entwickeln, sind heute gefragter denn je.

Aufgaben erkennen und Strassenräume transformieren

Sie setzen sich mit den aktuellen Fragestellungen auseinander. Anhand von gelungenen Beispielen erweitern Sie Ihr Wissen zu Themen wie Sicherheit, Stadtklima, Inklusion, Wahrnehmung, Aneignung und Transformation. Sie lernen Instrumente und Methoden kennen, die Sie befähigen, einen Beitrag an die komplexe, transdisziplinäre Entwurfsarbeit für den Strassenraum zu leisten. Sie erfahren, wie Sie aus einem Konzept konkrete Vorgehensweisen zur Umsetzung entwickeln.

CAS Stadtraum Strasse

Zielgruppe

Der CAS Stadtraum Strasse richtet sich an Personen, die in der Stadt-, Raum-, Verkehrs- und Strassenplanung, Architektur und Landschaftsarchitektur für die öffentliche Hand oder in privaten Büros tätig sind. Zudem ist der CAS auch für Personen geeignet, welche in verwandten Berufsfeldern, Fachverbänden oder in der akademischen Lehre arbeiten.

Themen

Der CAS Stadtraum Strasse konzentriert sich auf die Entwicklung urbaner Strassen- und Platzräume. Als Teilnehmer:in erwerben Sie die folgenden Fähigkeiten:

- Sie verstehen die Zusammenhänge zwischen Stadtraum und Mobilität, erkennen aktuelle Trends und können dazu Ziele ableiten.
- Sie verfügen über die Kompetenz, Verkehrs- und Stadtraumprojekte zu initiieren, zu konzipieren und zu leiten.
- Sie nehmen den Stadtraum als Ganzes wahr und analysieren ihn unter Berücksichtigung räumlicher, verkehrlicher, sozialer und ökologischer Anforderungen.
- Sie kennen die Bedürfnisse der verschiedenen Nutzergruppen, identifizieren potenzielle Konflikte und können dazu Lösungen bieten.
- Sie sind mit den essenziellen Aspekten des Entwurfs vertraut und haben die Fähigkeit, Varianten zur effizienten Nutzung des begrenzten Raums zu entwickeln.
- Sie kennen die Vorzüge einer nachhaltigen und klimafreundlichen Mobilität und wissen, wie der öffentliche Verkehr, der Fuss- und Veloverkehr gefördert werden kann.
- Sie sind mit den Grundlagen zur Hitzeminderung und den Prinzipien der Schwammstadt vertraut und besitzen die Fähigkeit, diese in der Planung zu integrieren.

Methodik

Das Ausbildungsprogramm umfasst verschiedene Lernformate wie Inputreferate, vertiefende Diskussionen mit Fachleuten und in der Gruppe, praxisorientierte Fallbeispiele, Präsentationen, Exkursionen und Selbststudium. Anhand eines konkreten Projektes setzen Sie sich mit den vielfältigen Ansprüchen an den Strassenraum auseinander und üben sich in der Erarbeitung eines Verkehrs-, Betriebs- und Gestaltungskonzeptes für einen urbanen Strassenraum.

Struktur

Der CAS Stadtraum Strasse besteht aus vier Modulen, die sich am Ablauf des Entstehungsprozesses von Projekten für Strassen- und Stadträume in urbanen Siedlungsgebieten orientieren.

- Grundlagen
- Analyse
- Konzeption
- Umsetzung

Der CAS umfasst 20 Tage mit 160 Kontaktstunden. Der Unterricht findet normalerweise an einem Tag pro Woche sowie teilweise an zwei Tagen pro Woche statt. Ein Unterrichtstag besteht aus acht Lektionen. Zusätzlich ist mit 200 Stunden Selbststudium zu rechnen. Im Selbststudium vertiefen die Teilnehmer:innen das Gelernte an der Zertifikatsarbeit.

Abschluss/ECTS

Das Zertifikat (Certificate of Advanced Studie CAS) wird erteilt, wenn die vorgeschriebenen Kontaktstunden absolviert und das Lehrprojekt abgenommen wurde. Die Studienleistung entspricht 12 ECTS-Punkten (European Credit Transfer System). 1 ECTS entspricht 30 Arbeitsstunden.

Module und Inhalte

Modul 1: Grundlagen

Donnerstag, 22. August 2024

Einführung und Zertifikatsarbeit

Vorstellungsrunde und Programm CAS | Präsentation aktuelle Beispiele | Aufgabenstellung und Ziele der Zertifikatsarbeit | Gruppenzusammensetzung

Freitag, 23. August 2024

Aktuelle Fragestellungen

Klimawandel | Verkehrswende | Innenentwicklung | Sicherheit | soziale Vielfalt | Aneignung | Partizipation | Wirtschaft | Digitale Transformation | Lärm

Freitag, 30. August 2024

Mobilität

Mobilitätsbedürfnisse | Dichte und Mobilitätsverhalten | Nachhaltige Mobilitätsformen | Urbane Logistik und Gewerbeverkehr | autofreies und autoarmes Leben

Freitag, 6. September 2024

Stadttraum und Verkehr

Quartier und Strasse | Aufenthaltsqualität, Begegnung, Identität | Schutz vor Lärm | Gestaltung und Ästhetik | Orientierung | Nutzende und Anspruchsgruppen | Interessenabwägung, Konflikte

Freitag, 13. September 2024

Stadtklima

Hitzeminderung und Schwammstadt | Auswirkungen auf Stadttraum | Gestaltungsmöglichkeiten | Beispiele von Transformation Strassenraum

Modul 2: Analyse

Freitag, 20. September 2024

Vom öffentlichen zum privaten Raum

Definitionen | Öffentlichkeitsgrade | Schwellenräume | Zusammenspiel von Innen und Aussen | Durchwegung | Aneignungsmöglichkeiten

Freitag, 27. September 2024

Planungsprozesse und Produkte

Planungsphasen | Prozess und Produkte | Integrale Planung | Rolle der Akteure | Umgang mit Standards, Richtlinien und Normen

Freitag, 4. Oktober 2024

Analysemethoden Stadtraum

Wahrnehmung | Indikatoren und Kriterien für die Qualität von Stadträumen | Spurensuche und Plananalyse | Begehung und Anwendung von verschiedenen Methoden

Freitag, 25. Oktober 2024

Analysemethoden Verkehr

Feststellen, Erfassen und Auswerten von Schwachstellen | Konfliktanalysen | Potenzialanalysen | Erfassen Verhalten der Nutzenden | Videoanalysen

Freitag, 8. November 2024

Exkursion

Modul 3: Konzeption

Freitag, 15. November 2024

Zertifikatsarbeit

Zwischenpräsentation und Besprechung der Zertifikatsarbeiten

Freitag, 22. November 2024

Nutzungsverteilung und Variantenstudium

Quartier der kurzen Wege | Erdgeschossnutzungen | Klangraum | Integration Variantenstudium in Prozess | Bedeutung des Denkens in Varianten

Freitag, 29. November 2024

Entwurf I - Verkehr und Mobilität

Infrastrukturen für den Fuss- und Veloverkehr | Multimodalität | Bewährte Querschnitte | Umgang mit Parkierung und Güterumschlag

Freitag, 6. Dezember 2024

Entwurf II - Inklusion

Nutzergruppen | Inklusive Verkehrsplanung | Koexistenz | Soziale und interkulturelle Integration | Barrierefreiheit | Potenzielle Konflikte

Freitag, 13. Dezember 2024

Entwurf III - Aufenthalt und Ökologie

Aufenthaltsqualitäten und Begegnungsräume | Förderung Biodiversität | Ökologische Integration in Stadtraumgestaltung | Regenwassernutzung | Entsiegelung von Verkehrsflächen

Modul 4: Umsetzung

Freitag, 20. Dezember 2024

Darstellung

Plan- und Projektdarstellung | Schematische Darstellungen | Grundprinzipien | Beispiele

Freitag, 10. Januar 2025

Partizipation

Mitwirkungsprozesse | Akteure | Politische Verhandlungsprozesse | Verbände und Interessensgruppen

Freitag, 17. Januar 2025

Konzept bis Umsetzung

Vorgehen, Entscheide, Prozesse etc. am Beispiel einer langjährigen Planung | Wirkungsanalyse

Freitag, 24. Januar 2025

Stadt der Zukunft

Mobilitätsstrategien | Mobilitätsformen der Zukunft | Entwicklungen und Trends | Verhaltensänderungen und Mobilität

Freitag, 31. Januar 2025

Zertifikatsarbeit

Schlusspräsentation und Besprechung der Zertifikatsarbeiten | Diskussion und Rückmeldungen zum CAS Stadtraum Strasse | Gemeinsames Abendessen

Dozierende und Referierende

Studienleitung

Enea Corubolo

Verkehringenieur SVI, Dipl. Ing. Bau FH
Dozent Institut Urban Landscape IUL

Peter Jenni

Architekt, MArch Städtebau
Dozent Institut Urban Landscape IUL

Dozierende IUL

Im Team des Instituts Urban Landscape IUL sind die Disziplinen Architektur, Urbanistik, Städtebau, Landschaftsarchitektur, Architekturtheorie und -geschichte, Städtebautheorie und -geschichte, Verkehrsingenieurwesen, Politologie, Fotografie, Publizistik sowie Bau- und Planungsrecht vertreten. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind über ihre eigene freiberufliche Tätigkeit in der Praxis verankert. Damit sind Lehre, Forschung und Praxis miteinander verknüpft.

Anke Domschky, Landschaftsarchitektin

Regula Iseli, Prof. Architektin, Leitung IUL

Philippe Koch, Dr. phil. Sozialwissenschaften

Urs Primas, Architekt

Christian Schwager, Fotograf

Roland Züger, Architekt und Publizist

Fachreferent:innen

Cornelia Alb, albprojekte

Sophie Ambroise, officina del paesaggio, Landschaftsarchitektin

Arnd Bätzner, Mobilitätsexperte

Andres Bosshard, Klangkünstler

Wernher Brucks, Sozial- und Verkehrspsychologe, Polizeidepartement Stadt Zürich

Lorenz Eugster, Landschaftsarchitektur und Städtebau

Silas Hobi, umVerkehr

Stefan Hug, Tiefbauamt Stadt Winterthur

Marin Jakl, Amt für Städtebau Winterthur

Alex Stahel, Metron Verkehrsplanung

Daia Stutz, S2L Landschaftsarchitekten

Christoph Suter, LAJO

Marc Schneiter, Verkehrsplanung

Erich Willi, Fussgängerverein, ehem. Tiefbauamt Stadt Zürich

Han van de Wetering, Atelier für Städtebau

Rupert Wimmer, Tiefbauamt Stadt Zürich

Dieter Zumsteg, Planwerkstadt

Organisatorisches

Zulassung

Vorausgesetzt wird ein Abschluss einer Hochschule oder in einer höheren Berufsbildung mit Nachweis der fachlichen und methodischen Kompetenzen. Es können aber auch Praktikerinnen und Praktiker mit vergleichbaren beruflichen Kompetenzen zugelassen werden, wenn sich die Befähigung zur Teilnahme aus einem anderen Nachweis ergibt. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer verfügen über mindestens zwei Jahre qualifizierte Berufserfahrung zum Zeitpunkt des Starts der Weiterbildung. Die Studienleitung entscheidet über die definitive Zulassung und kann interessierte Personen zu einem Zulassungsgespräch einladen.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 11. Juli 2024 online unter www.zhaw.ch/archbau/weiterbildung an. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs fortlaufend geprüft. Sie erhalten in der Regel innerhalb von zwei bis drei Wochen Bescheid, ob Sie aufgenommen wurden.

Anzahl Teilnehmende

Minimal 17, maximal 24 Personen.

Dauer

20 Unterrichtstage innerhalb 5 Monate.

Kosten

Die Studiengebühren betragen CHF 7'500. Sie beinhalten 160 Kontaktstunden, inkl. Lehrgangunterlagen und Exkursionen (ohne Anfahrt und Essen).

Ort

ZHAW
Departement Architektur, Gestaltung und Bauingenieurwesen, Gebäude MD, Tössfeldstrasse 11, Winterthur, 10 bis 15 Gehminuten vom Hauptbahnhof Winterthur

Administration und Auskunft

ZHAW
Architektur, Gestaltung und Bauingenieurwesen
Administration Weiterbildung
Tössfeldstrasse 11
CH-8401 Winterthur
Telefon +41 58 934 76 50
weiterbildung.archbau@zhaw.ch

Informationsveranstaltung

Dienstag, 2. April 2024, 18:00-19:00 Uhr.
Wir bitten Sie, sich online anzumelden unter www.zhaw.ch/archbau/weiterbildung/. Die Teilnahme an der Informationsveranstaltung ist kostenlos.

Änderungen bleiben vorbehalten.

Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

Architektur, Gestaltung und Bauingenieurwesen

Institut Urban Landscape

www.zhaw.ch/iul